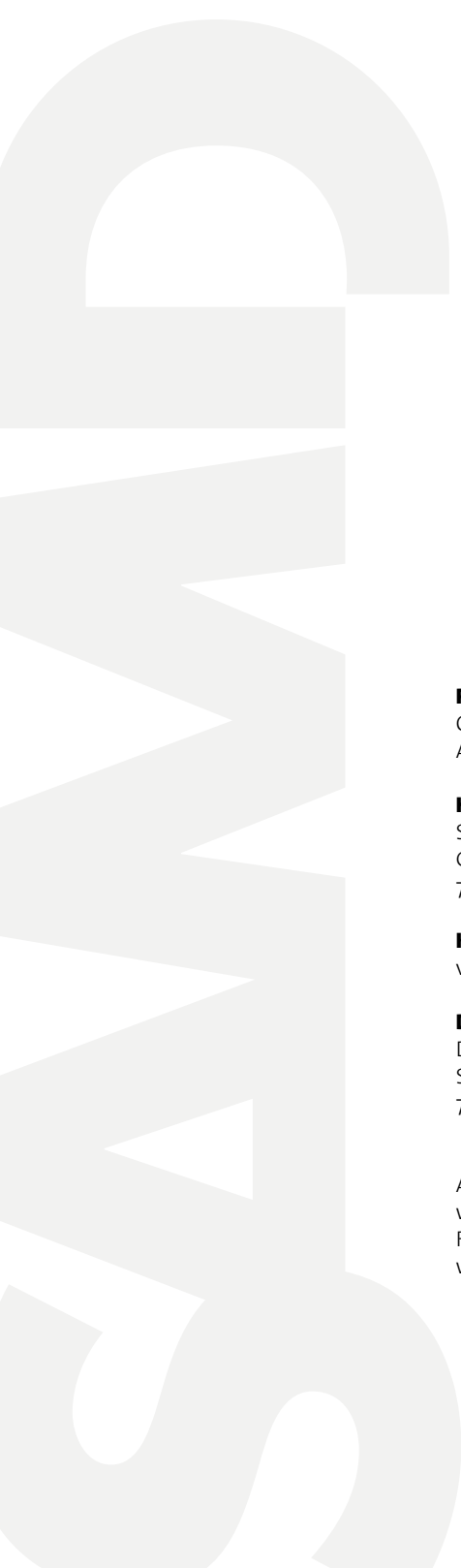


SAMD



Jahresbericht 2019 | 2020

**Redaktion**

Oliver Suter (Text)
Andrea Müller (Layout)

Herausgeber

Schweizerische Alpine Mittelschule Davos
Guggerbachstrasse 2
7270 Davos Platz

Konzeption/Grafik

vonwartburg.ch

Druck

Druckerei Landquart VBA
Schulstrasse 19
7302 Landquart

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in den Texten nur die männliche Form verwendet. Gemeint ist stets sowohl die weibliche als auch die männliche Form.



Mutig und gelassen in die Zukunft

Die Verlockung ist gross, ein Editorial über das Virus, dessen Auswirkungen und unser adäquates (?) Reagieren darauf zu schreiben. Das soll hier aber nicht (erneut) geschehen. Sie haben einen Jahresbericht einer Schule und keinen Pandemiebericht vor sich.

Denn immerhin verlief unser (Schul-)Leben bis Anfang März in den gewohnten Bahnen. Auch diese Zeit hat ihre Berechtigung, gewürdigt zu werden. Es scheint mir sowieso wichtig, vor dem Hintergrund grösster Unsicherheit immer wieder einen kühlen Kopf zu bewahren. Gerade in einer Zeit, wo das Bemühen, Normalität soweit als möglich aufrechtzuerhalten, schnell in die Nähe des Verhaltens eines Hasardeurs gerückt wird, das Absagen von Veranstaltungen und das sich Zurückziehen aber als verantwortungsvoll und weitblickend gerühmt werden, scheint es vordringlich, auch einmal innezuhalten und sich zu fragen, ob jetzt tatsächlich erneuter Rückzug oder nicht zumindest der Versuch, die Stellung zu halten, wichtig wäre. Was bleibt denn, wenn wir uns immer mehr zurückdrängen lassen? Können wir als Bildungsinstitution unseren Auftrag so noch erfüllen?

Wohlverstanden, ich plädiere hier nicht für einen naiven Umgang mit den gesundheitlichen Risiken, sehr wohl aber für ein gesundes Mass an Verstand, Selbstverantwortung und vor allem Zuversicht. «Audentis Fortuna iuvat!» lässt Vergil Turnus, den Anführer der Rutuler, im 10. Buch der Aeneis ausrufen. Nehmen wir uns doch davon ein bisschen etwas zu Herzen!

Herzlich,


Severin Geber, Rektor





Etwas Normalität in einer speziellen Situation

Bericht des Präsidenten



Trotz Corona gut aufgestellt und er- folgreich unterwegs

Bericht des Rektors



«Gut, und Ihnen?»

Bericht des Internatsleiters



Lesen bleibt ansteckender als Corona

Bericht der Mediathekarin



Chronik, Schülerschaft und Abschlüsse

Das Schuljahr im Rückblick



Mitarbeitende, Lehrkörper und Gremien

Verantwortungsträger im Überblick

Etwas Normalität in einer ausser- gewöhnlichen Situation



Das Schuljahr 2019/20 wird sich wohl in die Erinnerung aller einprägen. In den ersten Monaten 2020 kam es zu gesellschaftlichen und sozialen Veränderungen, mit denen kaum jemand gerechnet hatte.



Dr. Patrik Bergamin

Präsident Schul- und Stiftungsrat

Während sich die Behörden im Frühjahr erfolgreich darauf konzentrierten, die Gesamtfallzahlen an COVID-19-Erkrankungen zu minimieren und so das Gesundheitswesen zu entlasten, schlug das Virus mitunter auch in unserer Region gnadenlos zu.

Auch wenn Experten das eingetretene Pandemie-szenario stets für möglich hielten, fand ein allfälliger Lockdown zumindest in Europa in den vergangenen Jahren wohl kaum Eingang in unternehmerische Planungen. Unternehmen werden in ausserordentlichen Situationen aber letztlich nicht anhand ihrer lang- und mittelfristigen Planungsunterlagen beurteilt, sondern danach, ob bzw. inwiefern sie in der Lage sind, schnell und adäquat auf die veränderte Situation zu reagieren. Dies gilt auch für Schulstiftungen wie die SAMD. Dass die SAMD-Mitarbeitenden dies beherrschen, haben sie in den letzten Monaten eindrücklich gezeigt. Innert Rekordzeit haben Schulleitung, Lehrerteam, Internatsmitarbeitende und alle weiteren Angestellten ein gut funktionierendes Homeschooling-Konzept bereitgestellt und gleichzeitig weiterhin Internatsschüler vor Ort betreut. An dieser Stelle gebührt allen Beteiligten ein aufrichtiges Kompliment, verbunden mit einem grossen Dank für den ausserordentlichen Einsatz!

Schule hat wichtige Funktion in der Krise

Eine solch klare Struktur ist gerade in unsicheren Zeiten enorm wichtig und bewahrt eine gewisse Normalität. Je grösser eine Krise, desto mehr tendiert der Mensch möglicherweise dazu, sich nur auf sich und sein nahes Umfeld zu konzentrieren. Hier kommt einer Schule die wichtige Aufgabe zu, diesen Blickwinkel wieder zu erweitern. Dazu eignet sich die SAMD mit ihrem breiten Angebot ganz besonders.

Horizontenerweiternd wirken zweifellos auch Projekte zwischen Schulen und Forschungsinstitutionen. Die Davoser Schulen sind diesbezüglich mit ihren anerkannten und lokal ansässigen Forschungsstätten in den Bereichen Allergie- und Asthmaforschung, Osteosynthese, gastroenterologische Chirurgie, Schnee- und Lawinenforschung, Strahlungs- und Klimaforschung sowie Risikoforschung in einer äusserst privilegierten Situation. Bis Januar 2021 sollen die bisherigen Institutionen zudem um ein Zentrum für Klimaforschung mit zwei Professuren und bis zu 40 Arbeitsplätzen erweitert werden. Auf operativer Ebene wird diese Nähe zwischen der SAMD und dem Forschungsplatz Davos seit Jahren genutzt und aktiv gelebt. Ergänzend hat der Schulrat – als Ausschuss des Stiftungsrates – nun auf strategischer Stufe ein eigenes Ressort dazu konstituiert. Ressortverantwortlicher ist der wissenschaftlich tätige SAMD-Schulrat Dr. Peter Bebi.

Danke, Erich, für deinen Einsatz!

Das aktuelle Schuljahr ist auch geprägt vom altersbedingten Rücktritt unseres langjährigen Präsidenten des Schul- und Stiftungsrates Prof. Dr. sc. techn. Erich Schneider. Er trat 2006 in den Schul- und Stiftungsrat der SAMD ein, damals als Direktor am AO Forschungsinstitut und Mitglied der Geschäftsleitung der AO Stiftung. Bereits in der ersten Schulratssitzung wurde er zum Vizepräsidenten des Gremiums gewählt, 2013 übernahm er das Präsidium. Über all die Jahre hat Prof. Dr. Erich Schneider mit seiner Weitsicht die Schule wesentlich geprägt. Wir bedanken uns herzlich für diese Leistung!

Die Gemeinde Davos und der Kanton Graubünden haben auch in diesem Jahr die Schule mit Wohlwollen und finanzieller Beihilfe unterstützt. Ohne diese Beiträge wäre das breite und für die Region wichtige Bildungsangebot der SAMD nicht umsetzbar. Entscheidende Voraussetzung für die Bereitstellung dieses Angebots war und ist zudem das von Eltern und Schülerschaft der Institution entgegengebrachte Vertrauen. All diese Voraussetzungen wären aber ohne den täglichen grossen Einsatz aller SAMD-Mitarbeitenden nicht zielführend. In diesem Sinne bedanke ich mich auch im Namen des Schul- und Stiftungsrates bei sämtlichen involvierten Personen und Stellen ganz herzlich.

**Trotz Corona gut
aufgestellt und
erfolgreich unterwegs**



Die SAMD hat insgesamt ein gutes Jahr hinter sich. Wie im Editorial angetönt, soll der Blick zurück nicht vollständig von den Auswirkungen der Corona-Pandemie überdeckt werden.



Severin Gerber
Rektor

Schülerzahlen

Die Schülerzahlen blieben auf einem stabilen Niveau, sowohl im Externat wie auch im Internat. Insbesondere die Nachfrage im Internat entwickelte sich nach wie vor erfreulich, so dass während des Schuljahres knapp 60 Schülerinnen und Schüler aus dem Ausland oder aus anderen Kantonen das Internat der SAMD besuchten.

Neues

Das vergangene Schuljahr war auch ein Jahr der Veränderung: Neun Lehrpersonen nahmen neu den Unterricht auf, mehr als ein Viertel des Lehrkörpers der SAMD. Die Integration gelang sehr gut, kam es doch eher zu einer Symbiose des Neuen und Bestehenden als zu einer forcierten Adaption. Der SAMD-Geist lebt zwar weiter, wurde aber aufgefrischt.

Profil

Gerade dieser SAMD-Geist oder – anders formuliert – das Profil war es ja, welches als Ergebnis aus dem grossen, im letzten Schuljahr abgeschlossenen Leitbildprozess resultierte. Mit Freude lässt sich bereits heute feststellen, dass dieses Profil von allen Beteiligten, Mitarbeitenden, Schülerinnen und Schülern mit grosser Zustimmung mitgetragen wird.

Qualitätsmanagement

Mit Erfolg gelang auch die erneute Rezertifizierung des Qualitätsmanagements der SAMD auf höchster Stufe «Master» durch die SGS (Société Générale de Surveillance). Der Schlussbericht hält unter anderem Folgendes fest: «Die Q2E-Qualitätsstandards 2010 (Anforderungsniveau «Master») werden als Grundlage für die Schul- und Unterrichtsentwicklung berücksichtigt. Ein Denken und Handeln in geschlossenen Q-Regelkreisen auf der Ebene der

Schule als Ganzes, der Bildungsangebote und des Unterrichts ist erkennbare Praxis.»

SAMDplus

Im Schuljahr 2019/20 haben 14 Schülerinnen und Schüler am Programm SAMDplus teilgenommen: sieben im Juniorprogramm (1.–3. Klasse) und sieben im Seniorprogramm (4.–6. Klasse). Alle SAMDplus-Schüler in den oberen Klassen haben zwei Schwerpunktfächer besucht, mit Ausnahme eines Schülers, der sich individuelle Forschungsziele gesetzt hat, unter anderem im kryptografischen Bereich.

Das Programm der Teilnehmer der vierten Klassen wurde von der Coronakrise beeinflusst. Auslandsaufenthalte in Neuseeland und Canada mussten abgebrochen, Praktika an Forschungsinstituten verschoben werden. Ein Schüler konnte trotzdem diesen Sommer an der Studienwoche «Wildlife Research Week» von «Schweizer Jugend forscht» im Val Müstair teilnehmen.

«Das vergangene Schuljahr war auch ein Jahr der Veränderung: Neun Lehrpersonen nahmen neu den Unterricht auf, mehr als ein Viertel des Lehrkörpers der SAMD.»

Die SAMDplus-Junioren wurden dieses Jahr von Nathalie Chardon, Biologin am SLF, betreut und haben in verschiedenen Disziplinen unter ihrer Leitung Erfahrungen gesammelt. So haben sie zum Beispiel über Demenz, über das ökologische Verhalten und das Einkaufsverhalten der Bevölkerung sowie über die Möglichkeit, eine Rakete zu bauen, geforscht oder sie haben mit einem 3D-Drucker Face-Shields produziert und verschiedene Varianten ästhetischer Kreationen realisiert und verglichen. Diese Projekte wurden während der letzten Schulwoche vor Eltern, Leitungsmitgliedern, Lehrern und Schülern der ersten Klasse vorgestellt.



SAMDprimar

Im vergangenen Schuljahr hatte unsere Primarklasse zeitweise 10 Schülerinnen und Schüler. Um unserem Anspruch einer individuellen Betreuung gerecht zu werden, haben wir deshalb mit einer zweiten Lehrperson die Klasse zu bestimmten Zeiten aufgeteilt. Ein weiterer quantitativer Ausbau ist aber nicht geplant, im Gegenteil: Eine Kleinklasse mit persönlicher Unterstützung und Förderung der Kinder bleibt die Grundidee unseres Angebots

kinderuni-davos

Lange haben wir gezögert, ob wir unter den Bedingungen der COVID-19 Pandemie unser Sommercamp durchführen sollen. Aufgrund des Konzepts unserer Kinderuni, bei der die insgesamt 19 Kinder in kleinen Gruppen ihre Projekte durchführen, und mit Hilfe der Erfahrungen, die wir mit dem Internats- und Schulbetrieb vor den Sommerferien sammeln konnten, haben wir es gewagt. Und der Erfolg hat uns bestätigt. Zum ersten Mal war in Kooperation mit der Einstein-Mint-Academy das Projekt «Codieren» im Angebot, was grossen Zuspruch fand. Aber auch für die analoge Fotografie waren die Kinder zu begeistern. Bei herrlichem Wetter konnten wir sogar die kleine Abschlusspräsentation im Freien durchführen – zur Freude der stolzen Kinder und ihrer Eltern. Wie jedes Jahr haben wir die Leiter der Projekte und der Freizeitaktivitäten aus den Reihen unserer aktuellen und ehemaligen Schüler rekrutieren können, was uns natürlich besonders freut.

SAMDalumni

Am 30. November trafen sich 40 Alumnae und Alumni in der Linde Oberstrass in Zürich zum Tag der Ehemaligen 2019. Nach der Generalversamm-

lung des Vereins folgten die Degustation und die Auswahl des zukünftigen Alumni-Bieres sowie das Referat von Robin Gurt (Matura SAMD 2008), Bereichsleiter für Risikoüberprüfungen und Untersuchungen von Vorfällen und Unfällen bei skyguide, zum Thema «Die Redlichkeitskultur der Aviatik im Spannungsfeld mit dem Strafrecht».

«Zwei Sofortmassnahmen erwiesen sich als besonders erfolgreich: die Einführung eines neuen Stundenplans und der virtuelle Unterricht via Discord.»

Es zeigte sich einmal mehr: Die Verbundenheit der SAMD-Ehemaligen zu ihrer Schule ist ein wesentlicher Aspekt der SAMD-Kultur.

Corona

Natürlich wurde das Schuljahr von «Corona» geprägt. Eine umfassende Orientierung über diese Zeit findet sich in der aktuellen Nummer unserer Schulzeitschrift «Punktum»; an dieser Stelle deshalb nur noch einmal die wichtigsten Eckdaten. Bis zu den Sportferien schien die Situation auch für unsere Schule einigermaßen überschaubar zu sein. Ab dem 15. März musste die SAMD aber wie alle anderen Schulen ihren Präsenzunterricht vollständig einstellen. Einige wenige Schüler verblieben im Internat, die anderen reisten nach Hause.



Die Herausforderung, das Verbot des Präsenzunterrichts aufzufangen, traf die SAMD keineswegs unvorbereitet, wurden doch elektronische Möglichkeiten wie Moodle, Escola (Schulverwaltungssoftware der SAMD) als auch Skype und Zoom schon in der Vergangenheit genutzt.

Es waren schliesslich dann vor allem zwei Massnahmen, die den digitalen Unterricht der SAMD in der Zeit vom 15. März bis zum 27. April erfolgreich prägten:

- Einführung eines neuen Stundenplans, der rund 60 Prozent der bisherigen Lektionen als Pflichtunterricht vorschrieb. Die Schüler waren zu den angegebenen Zeiten im virtuellen Klassenzimmer verpflichtend anwesend, das Absenzenreglement galt für diese Lektionen. Es zeigte sich, dass diese Strukturen für Schüler und Lehrpersonen sehr wichtig waren und von beiden Seiten und auch von den Eltern sehr dankbar angenommen wurden.
- Der virtuelle Unterricht fand über die Software «Discord» statt. Discord ist ein Onlinedienst für Instant Messaging, Chat, Sprachkonferenzen und Videokonferenzen, der den schnellen Aufbau einer sehr übersichtlichen und zuverlässig funktionierenden virtuellen SAMD erlaubte.

Aufgrund eines vom Kanton bewilligten Gesuchs konnten wir als eine von nur zwei Mittelschulen des Kantons bereits am 25. Mai den Präsenzunterricht im Untergymnasium wieder aufnehmen. Am 8. Juni folgten dann auch die Klassen des Gymnasiums und der Handelsmittelschule. Um den vorgegebenen Abstandsregeln Folge zu leisten und die aus unserer Sicht wenig brauchbare

Variante des Halbklassenunterrichts zu vermeiden, bezogen wir bis zu den Sommerferien dank dem grosszügigen Entgegenkommen des Davoser Hoteliers Toni Morosani drei grosse Seminarräume des benachbarten Hotels «Schweizerhof». Mit dem vierten Schulzimmer im grossen Saal der Aula war schliesslich der Ganzklassenunterricht auch für die grösseren Klassen der SAMD sichergestellt.

Ein deshalb vorläufiges pädagogisches/didaktisches Fazit: Die digitale Form des Unterrichts kann den traditionellen Präsenzunterricht nicht annähernd gleichwertig ersetzen. Es fehlt eigentlich alles, was Schule ausmacht: der direkte Kontakt zu allen Schülern einer Unterrichtssequenz, das Spüren von Stimmungen – Freude, Frust, Überdruß, Begeisterung, Unsicherheit – und damit auch das direkte und adäquate Reagieren darauf.

Mutationen Mitarbeiter

Am Ende des Schuljahres 2019/20 verabschiedeten wir uns von folgenden Mitarbeitern:

- Pascale Hafen, Biologie (1 Jahr)
- Marion Bamert, Wirtschaftsfächer (2 Jahre)
- Simone Furter, Sport (5 Jahre)

Wir danken allen für ihre geleistete Arbeit und wünschen ihnen für die Zukunft alles Gute.

Per August 2020 begrüsst wir folgende Mitarbeiter neu an der SAMD:

- Alexander Fehr, Biologie
- Dario Lardi, Wirtschaftsfächer
- Katja Todt, Deutsch als Fremdsprache

Gut, und Ihnen?



Das ist die Antwort, die ich oft bekomme, wenn ich unsere Jugendlichen im Internat nach ihrem Wohlergehen frage: «Gut, und Ihnen?» Wir benutzen oft Standardfragen und Antwortfloskeln, um Kontakt aufzunehmen.



Gundolf Bauer
Internatsleiter

Der Arzt und Psychologe Dr. Eric Berne hat ein ganzes Buch über die Frage geschrieben «What do you say after you say hello?». Bei jeder Kontaktaufnahme mit einem Gegenüber erreichen uns neben den bekannten Worten unzählige Signale, die uns über den Gefühlszustand und die Absichten des Anderen Auskunft geben: der Blick nach unten, die Hand, die sich zur Faust ballt, das Wippen eines Fusses, das Zucken eines Mundwinkels, ein Lächeln und so weiter und so fort. Was nehmen wir davon wahr, was lassen wir bei uns herein, wie wirkt die Stimme auf uns, was riechen wir?

Wenn wir unsere Sinne arbeiten lassen, können wir uns in Bruchteilen einer Sekunde ein überaus differenziertes Bild über den Zustand und die Intentionen des Gegenübers machen – wenn wir das wollen.

Unterschiedliche Gefühlslage

«Gut, und Ihnen?» kann bedeuten: «Lassen Sie mich bitte in Ruhe», wenn der Kopf mit der Floskel gleichzeitig wieder in das auf dem Tisch liegende Buch abtaucht. Ein anderer lehnt sich bei der gleichen Antwort und Rückfrage entspannt in seinen Stuhl zurück und verschränkt die Hände hinter dem Kopf. Meist folgt dann ein ausführlicher Austausch über Erlebtes oder Bevorstehendes.

Das Zusammenleben gelingt am besten, wenn alle Beteiligten aufeinander vertrauen können, dass der andere die Signale hinter den Floskeln lesen kann und möchte. Das gilt in einem Internat für alle, besonders aber für die Betreuer und Betreuerinnen. Strategien, die darauf abzielen, unter allen Um-

ständen den eigenen Gefühlszustand zu verbergen oder die Signale des anderen bewusst zu umgehen, führen zu Unstimmigkeiten und Spannungen.

Internat als soziales Interaktionstestfeld

Das Internatsleben bietet hier ein unerschöpfliches Lernumfeld mit seinen vielen, graduell unterschiedlich intensiven Kontakten; besonders aber auch durch die Möglichkeit, mit den Betreuerinnen und Betreuern in einem persönlichen und doch auch professionellen Umfeld verschiedene Kontaktformen auszuprobieren.

«Wenn wir all unsere Sinne arbeiten lassen, können wir uns in Bruchteilen einer Sekunde ein überaus differenziertes Bild unseres Gegenübers machen.»

Vielfältige Möglichkeiten der Beteiligung

Die Internatsgemeinschaft bestand im letzten Schuljahr aus 58 Schülerinnen und Schülern im Alter zwischen 10 und 20 Jahren, von der fünften bis zur zwölften Klasse. Sicher haben nicht alle direkt miteinander zu tun, aber unser Gebäude und unsere Abläufe schaffen doch eine gewisse Einheit und damit zusätzliche Kontaktmöglichkeiten: im Internatsrat, bei Sportangeboten, bei den Mahlzeiten, an den Gemeinschaftswochenenden oder bei Ausflügen.

«Danke, bestens» (entspannter, offener Blick = es ist eine wunderbare Aufgabe, mit jungen Menschen Kontakt aufnehmen und sie begleiten zu können).

Lesen bleibt ansteckender als Corona



Das vergangene Schuljahr hatte planmässig begonnen. Schon am ersten Schultag steckten neugierige Erstklässlerinnen und Erstklässler ihre Köpfe in die Mediathek und zogen sich schüchtern wieder zurück.



Sung Hee Kim
Mediathekarin

Nach den Einführungen lebten immer mehr Schüler die Mediathek. Von Jahr zu Jahr werden die Neuankömmlinge immer versierter im Umgang mit technischen Geräten und einige sind bereits fleissige Nutzer der digitalen Medien. Die Fünftklässler waren dieses Jahr frühzeitig mit den Recherchen für ihre Maturaarbeiten aktiv, da der Abgabetermin auf Ende Sommerferien vorgezogen wurde. Alle Anzeichen deuteten auf ein dynamisches neues Schuljahr hin.

Dann erreichte uns das Coronavirus und im März folgte der plötzliche «Lockdown». Die wochenlange Schulschliessung und der virtuell geführte Schulunterricht versetzten die Mediathek zuerst in eine Schockstarre. Nach einer ein- bis zweiwöchigen Funkstille meldeten sich dann vereinzelt Schüler per Mail, um ihre vergessenen Logindaten für dibiost (digitale Bibliothek Ostschweiz: Verbund von über 180 Bibliotheken aus den Kantonen AI, AR, GL, GR, SH, SG, TG, ZH und dem Fürstentum Liechtenstein) anzufordern. Die für den Frühling angesetzten bibliothekarischen Weiterbildungen wurden abgesagt und die erste virtuelle Generalversammlung der ADM (Arbeitsgemeinschaft Deutschschweizer Mittelschulmediotheken) fand im Juni mittels Zoom-Konferenz statt.

Nun waren vor allem Online-Angebote gefragt, da alle Bibliotheken und Buchhandlungen für zwei Monate geschlossen blieben. Daraus resultierte zu Beginn des Lockdowns ein regelrechter «Hype» bezüglich der Online-Leihe. Dieses unvorhersehbare Phänomen drohte im e-Medienangebot bei dibiost einen Engpass auszulösen. Viele Leute wollten gleichzeitig ihre Bedürfnisse nach Lesen, Hören

und Lernen mit digitalen Angeboten stillen. Zudem häuften sich beim Herunterladen von e-Medien technische Störungen. Dank einer kurzfristigen Spende von 30'000 Franken aus dem dibiost-Verbund wurde der Medienbestand schnell und unkompliziert aufgestockt.

Eine Krise kann auch eine Chance sein. Wir mussten uns auf das Wesentliche fokussieren, lösungsorientiert und vor allem unbürokratisch handeln. Das hilft uns auch in Zukunft, denn das Coronavirus ist immer noch allgegenwärtig und es kommen weitere Herausforderungen auf uns zu.

Statistik

Die Ausleihe stieg gegenüber dem Vorjahr leicht an. Besonders stark stieg die Zahl ausgeliehener Filme. Hingegen hinterlässt die Abnahme der dibiost-Downloads Erklärungsbedarf. Während des Lockdowns hatte auch ich persönlich wiederholt mit technischen Störungen beim Download von e-Medien zu kämpfen, so dass die Frustration meinen Fokus auf die «echten» Bücher im Regal zu Hause lenkte, welche – vor langer Zeit gekauft – in Vergessenheit gerieten. Es ist daher anzunehmen, dass auch unsere Nutzer auf andere Möglichkeiten des Medienkonsums zurückgriffen, sei es Youtube, Netflix oder eben ein reales Buch aus Papier vom Online-Shop der lokalen Buchhandlung.

Zahlen und Fakten

	2018/19	2019/20
Printmedien	3976	3697
Nonbooks (CD, DVD, Zeitschriften)	887	942
Ausleihe	999	1178
Fernleihe	18	26
Aktive Nutzer	75	98
dibiost Download	433	321

Herzlichen Dank

Für seine unermüdliche Hilfsbereitschaft und schnelle Unterstützung bei technischen Problemen in der Mediathek danke ich Ivan Bergamin herzlich. Ein Dankeschön gebührt auch den diesjährigen Helferinnen Elyse Winstral (G6a) und Sanne van Schagen (G5a) für ihre zuverlässigen Einsätze in der Mediathek.



Projektwoche 30. September – 4. Oktober

- G1: Klassenwoche Lern- und Arbeitstechnik
- G2–4: Themenwoche: Fake News; Hüttentour; My days for future; Lego Mindstorms
- G5: Schwerpunktwochen: Biologie und Chemie regional; Sonne, Planeten und Zeitmessung; Bern; Neapel
- GH6: Kulturreisen Neapel, Belgien
- H45: Interdisziplinäre Arbeit in allen Fächern/IDAF



Einstellung Präsenz- unterricht 13. März

Entscheid des Bundesrates: vollständiger Lockdown wegen der Corona-Pandemie. Kein Präsenzunterricht mehr an allen Schulen. Vollständige Umstellung auf Fernunterricht: Reduzierter Stundenplan mit Präsenzpflcht im virtuellen Klassenzimmer.

August 2019

- 6.7.–18.8. Sommerferien
- 19. Start des Schuljahres mit Plenum und Klassenstunde
- 25./26. Gemeinschaftswochenende des Internats: rund um den Davosersee (Wakeboarden, Klettern, Beach-Volleyball u.v.m.)
- 28. Treffen aller Klassenlehrpersonen

September 2019

- 2. GV Lehrerverein SAMD
- 3. Sporttag mit Leichtathletikwettkämpfen und Mannschaftsturnieren
- 11./18. Nothelferkurse für alle Mitarbeitenden
- 13. Weiterbildung zum Lehrplan 21 in Chur
- 19. Studien- und Berufswahlveranstaltung Chur H5
- 23.–25. Informationsabende Eintritt Gymnasium/HMS in Davos, Klosters und Tiefencastel
- 26./27. Bündner Mittelschulmeisterschaft Leichtathletik in Chur (jeweils 4. Rang Damen und Herren), Games in Schiers (1. Rang mixed), Fussball in Schiers (jeweils 6. Rang Damen und Herren)

Oktober 2019

- 5.–20. Herbstferien
- 21. Abgabe Maturaarbeit G6

November 2019

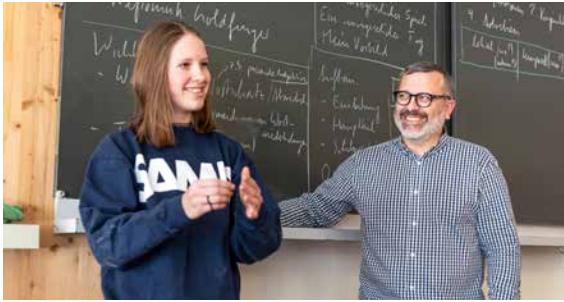
- 8. Start zur Maturaarbeit für G5
- 11. Start Vorbereitungskurse AP1
- 21.–23. Öffentliche Besuchstage mit Elternabenden
- 23. SAMDtag mit Gemeinschaftswochenende und Internatsball
- 27.11./4.12. ICT-Tage der 4. Klassen
- 30. GV SAMDalumni in Zürich

Dezember 2019

- 13. Besuch Zentralbibliothek Zürich GH5
- 18. Adventsfeier im Internat
- 19. Adventsfeier der SAMD in der Kirche St. Johann
- 19. Weihnachtsessen mit aktuellen und ehemaligen Lehrpersonen und Mitarbeitenden
- 21.12.–5.1. Weihnachtsferien

Januar 2020

- 6. Start Vorbereitungskurse EP3
- 12. Teilnahme am Internationalen Hallencup St. Blasien mit dem Fussballteam des Internats, 2. Rang
- 20. Lawinenpräventionstag G1–3 (mit Rettungsteam Jakobshorn, im SLF und mit Schneesportlehrer abseits der Piste)
- 21.–24. Besuch des Open Forums mit verschiedenen Vorträgen, ETH-Pavillon zum Thema «Rethinking Creativity»



Wiederbeginn Präsenzunterricht 8. Juni

Für die Klassen G3–5 und H45.
Um die Anforderungen der Corona-Richtlinien zu erfüllen, wurden für den Unterricht neben der Aula noch drei zusätzliche, grosse Seminarräume im Hotel Schweizerhof genutzt.



8. kinderuni-davos 2.–7. August

19 Kinder liessen sich für die in Kooperation mit der Einstein-Mint-Academy erarbeiteten Projekte «Codieren» und «analoge Fotografie» begeistern. Die Abschlusspräsentationen fanden bei bestem Wetter im Freien statt.

- 24. Semesterende, Zeugnis 1. Semester
- 25. Öffentliche Präsentation der Maturaarbeiten und Interdisziplinären Projektarbeiten IDPA
- 27. Suchtpräventionstage G3
- 29.1./5.2. ICT-Tage der 5. Klassen

Februar 2020

- 6./7. Bündner Mittelschulmeisterschaft Unihockey in Zuoz (Damen 2. Rang, Herren 3. Rang), Volleyball in Davos (jeweils 4. Rang Damen und Herren), Winterspiele in Pontresina (Damen 4. Rang, Herren 3. Rang)
- 11. Kantonale Aufnahmeprüfung AP1
- 11. Vorstellung der Schwerpunkt- und Ergänzungsfächer für G3 und G4
- 13.–16. Teilnahme des Debate Club am Erasmian European Youth Parliament EEYP in Hamburg
- 15. SAMDtag mit Schulfest Bunter Abend «Famous Music Artists»
- 29.2.–8.3. Sportferien

März 2020

- 10. Kantonale Aufnahmeprüfungen EP3
- 13. Konferenz und Workshop im Kollegium zur Überarbeitung des Q-Leitbildes

April 2020

- 21. Video-Zensurkonferenz GH6
- 25.4.–17.5. Frühlingsferien

Mai 2020

- 18.–26. Schriftliche Abschlussprüfungen für Maturanden. Die mündlichen Maturaprüfungen und die gesamten Abschlussprüfungen der HMS entfallen.
- 25. Wiederbeginn Präsenzunterricht für die Primarklasse sowie die Klassen G1 und G2, aller Unterricht findet im eigenen Klassenzimmer statt.

Juni 2020

- 12. Prüfungskonferenz Abschlussklassen
- Anschliessende Verabschiedung der Abschlussklassen im kleinen Kreis
- 26. Abschlussprüfung Mathematik H5

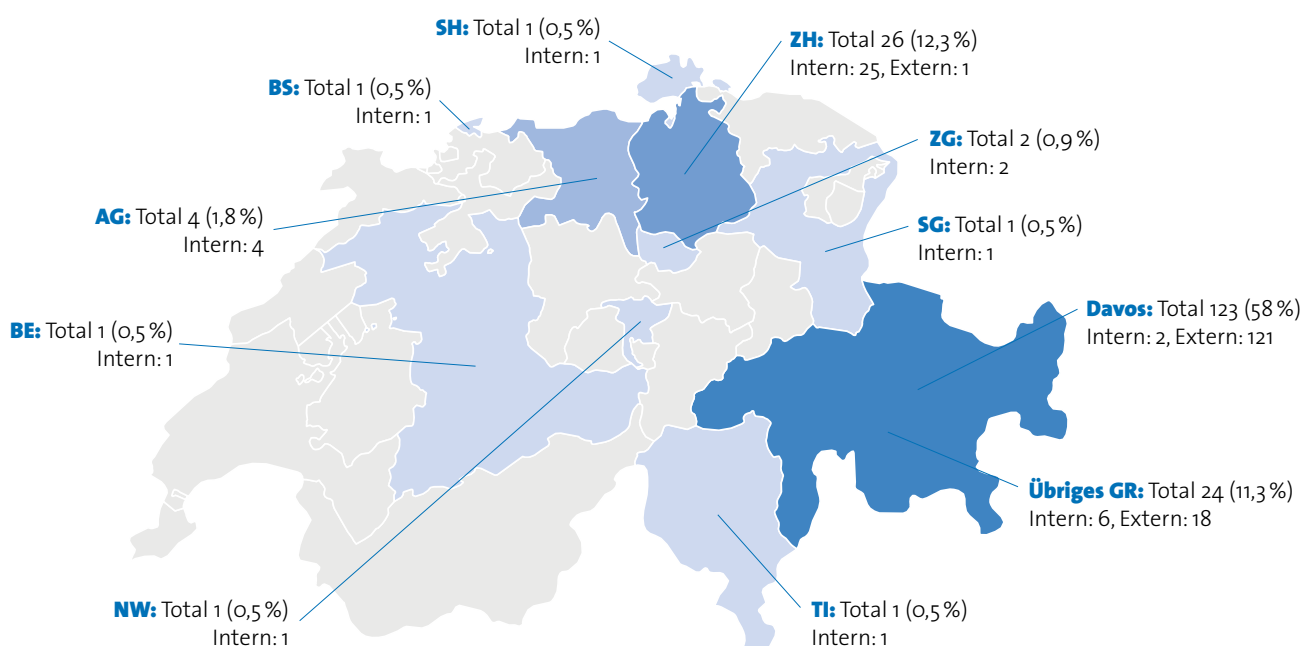
Juli / August 2020

- 1. Jahresabschlussessen im kleinen Kreis
- 3. Schuljahresschluss, Promotionszeugnis
- 4.7.–16.8. Sommerferien

Bedingt durch die Pandemie entfallen in diesem Schuljahr diverse traditionelle Veranstaltungen:

- Wintertag auf dem Rinerhorn
- Theateraufführung
- Chorreise nach Prag
- Sprachenwoche der G5
- Berufs- und Studienwahlveranstaltungen der GH5
- Kulturwochenende des Internats

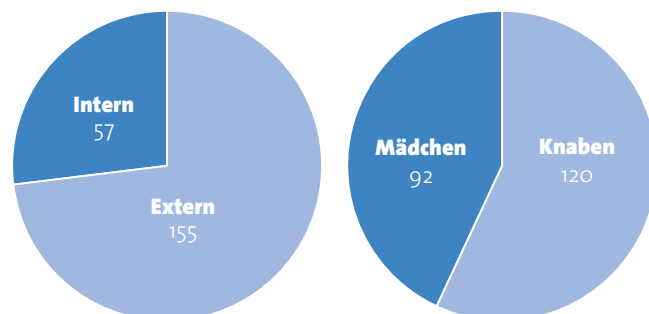
Schülerschaft



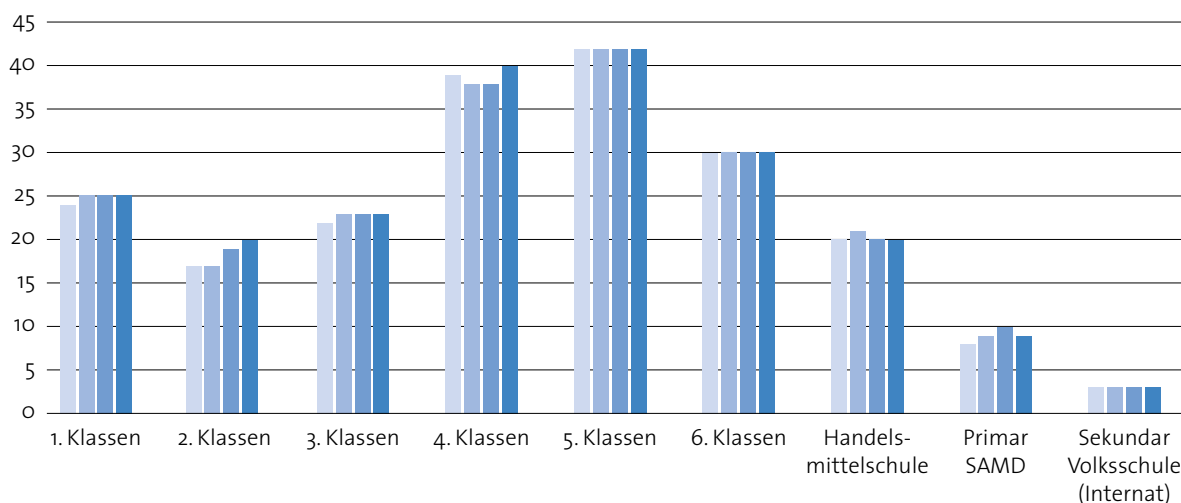
Ausländische Schüler nach Wohnort der Eltern

	Intern	Extern	Total	%
Davos	1	10	11	5,2 %
Übriges GR	1	5	6	2,8 %
Übrige CH	2		2	0,9 %
Deutschland	1		1	0,5 %
Liechtenstein	1		1	0,5 %
Russland	2		2	0,9 %
Usbekistan	1		1	0,5 %
Total	9	15	24	11,3 %

Von den 212 Schülern sind:



Schülerzahlen nach Klassen und Abteilungen



Gymnasium**G1a**

Aegerter Patricia
 Albers Lina
 da Silva Rego Ana Sofia
 Greiner Andrina
 Hunziker Naël
 Hutter Jan
 Körbler Kimi Niklas
 Leisinger Nico Matti
 Marty Annika Mia
 Soder Lyf
 Wendler Tina
 Wey Ivana Maria

G1b

Ardüser Gian-Marco
 Bazancik Karla
 Bretschneider Julian M.*
 Da Cruz Carvalho Rita
 Graf Amanda
 Hirsiger Madlaina Anina*
 Lehning Leonardo Kilian
 Raeburn Premilla*
 Rücker Finn Aki
 Schiesser Mattia
 van der Wijk Frederik M.
 von Arx Charlize
 Wantschina Bruno

G2

Alig Lorena
 Ammann Jeanne Nika*
 Caflisch Naomi
 Caruso Siro Lionel
 Florin Ronja
 Gerber Severin Domenic
 Gerber Nicolà°
 Hull Raymond*
 Jenne Daniil David°*
 Koité Nago Jean*
 Kreienbühl Gabriel Tim
 Kufmüller Ronja Luna
 Kühnis Neva Yaël
 Meier Tobias°*
 Mertz Moritz Mario
 Niederer Liam
 Schneider Lorena
 Seeholzer Lucien*
 Wegmüller Vanessa
 Winkler Kim Nina

G3a

Dalbosco Luca Patrick*
 Dvorak Janne
 El Samra Nadim
 Hotti Aline*
 Kojic Sara
 Schmid Julia Seraina
 Schmidt Alejandro*
 Sturm Gabriel*
 Taufenecker Jasmin Leila
 Walser Micha Lucas
 Weber Mira

G3b

Bruderer Lena
 Domanyi Simone Julie
 Frei Lisa-Marie
 Herrmann Finn Jonathan*
 Herrmannsdörfer Leonie*
 Kaufmann Elias Andrea
 Leake Alexandra Marie
 Man Yves
 Matthys Philippe Henrik
 Meier Noah Mateo
 Nagele Shanna Alina
 Redies Maja

G4a

Bauriedl Ralya Moana
 Blaser Julienne
 Blum Timur
 Darnuzer Lea Sabrina
 Hagen Mona
 Hoffmann Sandra
 Hofmänner Reto
 Huber Dominic*
 Lehmann Jannis Nicolas D.
 Lenzen Tomke*
 Neuenschwander Guy*
 Rissi Colin Martin
 Rupf Maximilian°*
 Salzmann Levin Nils*
 Seger Laura
 Solomir Yanick*
 Strack Aurel*
 Tüfer Annina
 Wasescha Dominique

G4b

Balogova Petra
 Bisig Rea
 Bluvol Andrin
 Bolleter Jade°*
 Caflisch Tobias
 Eicher Ilana
 Faruque Caroline Soraya*
 Finsterle Severin Nikolai
 Glauser Julian Gieri*
 Heim Maximilian Florian
 Hofmänner Nina
 Kühnis Tim
 Meisser Selina
 Pignatelli Sofia
 Rosenstand William°*
 Rutschi Amanda*
 Schalow Eva Lina°*
 Schmid Patrick
 Schneider Nino
 Stirnimann Riana
 Todt Niklas Gian
 Verhoeven Timothy*

G5a

Alther Mirjam Carolina
 Coninx Philipp*
 Darnuzer Jan Rafael
 Giubbini Sergio Romano
 Grawe Sydney*

Gröbner Andreas
 Hügli Jan
 Jonas Nils Daniel
 Lauber Annina Sarah
 Ludwig Anne-Sophie
 Marty Tom
 Nerreter Lucas
 Niederer Jaron
 Ravindran Abiramy
 Razzakov Abdullaziz*
 Schaniel Sina Caterina°*
 Schmid Oliver Felix
 Siegenthaler Ariane
 Stöhr Selina Flurina
 Stricker Anna
 Taufenecker Fadri Robin
 van Schagen Sanne
 Weber Alexander Berk

G5b

Bergamin Muriel
 Calörtscher Jonas Nikolai
 Caspar Laura
 El Samra Karim*
 Fluor Sina
 Kreienbühl Livia Rahel
 Leuenberger Nathalie*
 Luzi Linus Sebastian
 Messerli Alessia Romina
 Müller Kaya Kaan*
 Niederer Vincent*
 Pfiffner Alia Fabia
 Riedi Remo
 Schmid Nicola*
 Studer Janik*
 Thalhofer Viola
 Tresch Flavia
 Virchow Julian Constantin
 Vogelsang Luis
 Yang Jijingru°*

G6a

Blandford Joseph*
 Boskovski Lena Katharina*
 Caruso Rocco
 Gashi Shaip
 Hümbelin Marius*
 Kamysheva Rada*
 Karrer Marco
 Knecht Lorenzo*
 Pinto Castro Ana
 Salamon Dominik
 Schmed Chiara Maria
 Schmid Leandra Vera
 Suter Valentin Jon D.*
 Teplygina Elina*
 Winstral Elyse

G6b

Bisig Noe
 Bryner Sina
 Eicher Shanya
 Gerber Gian Andrea
 Glarner Laurin
 Grossmann Lucas

Hofmänner Jann
 Horrer Sarah Katharina*
 Keller Livia Melanie
 Knoflach Timothy
 Lappe Hannah Su-Yuan*
 Nydegger Samuel
 Vertacnik Jann
 Wehrli Mika Enno

Handelsmittelschule**H4**

Junker Patrick
 Melchior Andri
 Schelling Marc*
 Stiffler John Frédéric
 Völckers Simon

H5

Erni Lorenz
 Gerber Mic Andri Bastian
 Henriquez Carolina
 Janggen Livio
 Schwab Sebastian*
 Voltz Tim°

H6

Hofmann Dylan Gerard*
 Krenger Alessio*
 Kühnis Sabrina
 Ludwig Clara Therese M.
 Niederhauser Sebastian
 Piccinali Aaron*
 Schneider Jennifer
 Schraemli Raphael Stefan
 Schweizer Annina Seraina
 Sretovic Tanja

Primarklasse

Bartelt Jil Naomi
 Bestermann Liam°
 Harrison Raphael°*
 Hoffmann Gian Moritz
 Keller Alina Chiara*
 Kunzi Samir*
 Schnocklake Kevin°*
 Strässle Ksenia
 Strässle Nikita
 Stuker Eline°
 Valär Gregory

**Urlaube
(ganzes Schuljahr)**

Völckers Sören, G6b

* Interne Schüler

° Nur während eines Teils
 des Jahres anwesend

Abschlussklassen

G6a



Stehend, von links nach rechts: Joseph Blandford, Elina Teplygina, Rada Kamysheva, Ana Pinto Castro, Lena Boskovski, Chiara Schmed, Leandra Schmid, Elyse Winstral, Lorenzo Knecht
Vordere Reihe: Marius Hümbelin, Valentin Suter, Shaip Gashi, Dominik Salamon, Rocco Caruso, Marco Karrer.

G6b



Von links nach rechts: Samuel Nydegger, Shanya Eicher, Sarah Horrér, Sina Bryner, Gian Andrea Gerber, Livia Keller, Mika Wehrli, Lucas Grossmann, Laurin Glarner, Noe Bisig, Jann Hofmänner, Timothy Knoflach, Jann Vertacnik. Es fehlt: Hannah Lappe.

H6



Von links nach rechts: Annina Schweizer, Jennifer Schneider, Raphael Schraemli, Sabrina Kühnis, Sebastian Niederhauser, Clara Ludwig, Dylan Hofmann, Alessio Krenger, Tanja Sretovic, Aaron Piccinali.

Abschluss EFZ Kauffrau/Kaufmann mit Berufsmaturität



Von links nach rechts: Simon Liebing, Andri Schneider, Sina Ambühl, Gian Zollinger.

Abschlussarbeiten

G6a

Blandford Joseph

The production process of a song with use of the DAW Logic Pro X and an electric guitar

Boskovski Lena

Finanz- und Anlagestrategien für die Generation Z

Caruso Rocco

Renewable Energy in Davos – How can the city attain enough energy to sustain itself autonomously?

Gashi Shaip

Das Phänomen der Lichtbeugung und deren Bedeutung für die Absolutradiometrie

Hümbelin Marius

Möglichkeit der mentalen Leistungssteigerung im Tennis mithilfe der App «Inner Balance»

Kamysheva Rada

Developing an app to make a difference to student life at SAMD

Karrer Marco

Drei Arten von Gewässerkorrekturen im 19. Jahrhundert – Hinterrheinkorrektur, Nollaverbauung und Trockenlegung des Lüschersees

Knecht Lorenzo

Narratological analysis of Game of Thrones – How TV series replaced novels

Pinto Castro Ana

Schulerfolg trotz Migrationshintergrund – Spielt Herkunft eine Rolle?

Salamon Dominik

Erstellung eines EDM-Albums

Schmed Chiara

Analyse des Einflusses von sozialen Medien auf die heutige Jugend und Beschreibung von möglichen Lösungsansätzen für die häufige Handynutzung im Alltag

Schmid Leandra

La Posada de Belén – Eine Chance für Teenagermütter nach einer ungewollten Schwangerschaft?

Suter Valentin

Musisch-kreative Arbeit – Dreierlei Kompositionen in E

Teplygina Elina

Designing an iPhone audio amplifier

Winstral Elyse

Free will – A critical discussion of five theories

G6b

Bisig Noe

Eine Untersuchung der Entwicklung des chinesischen Tourismus in Davos

Bryner Sina

Kraftvoll im Gleichgewicht bleiben – Ein individuell gestaltetes Heimtrainingsprogramm für Senioren

Eicher Shanya

Positive reinforcement and the impact it can have on a horse

Gerber Gian Andrea

How can being vegan lead to better health and how can it benefit me personally? I did an experiment on myself

Glärner Laurin

Eigenbau einer Kletterroute in der Region Davos/Klosters

Grossmann Lucas

Berechnung meiner CO₂-Emissionen und Möglichkeiten diese zu vermindern

Hofmänner Jann

The influence of snow on the efficiency of tilted solar panels

Horrer Sarah

Hat die #MeToo-Debatte eine Veränderung des sozialen Herrschaftsverhältnisses der Geschlechter bewirkt?

Keller Livia

Philosophische Implikationen transhumanistischer und posthumanistischer Ansätze

Knoflach Timothy

The evolution of the British Army through the recent war in Afghanistan

Lappe Hannah

Umgang mit der Borderline-Persönlichkeitsstörung im Familienalltag

Nydegger Samuel

Anleitung zum Verständnis deutscher Texte für Personen mit italienischer Muttersprache mittels Analyse des Einflusses der lateinischen Sprache auf die deutsche und italienische Sprache.

Vertacnik Jann

Guide on the restoration of vintage motorcycles – With focus on a Puch MV 50 from 1972

Wehrli Mika

The peculiarities of the Finnish language – Finnish compared to English and German

G6a

Blandford Joseph
Zwischenjahr / Militär

Boskovski Lena
Studium Wirtschaftsrecht, HSG

Caruso Rocco
Film

Gashi Shaip
Militär / Physikstudium

Hümbelin Marius
Sportstudium

Kamysheva Rada
Informatikstudium, ETH Zürich

Karrer Marco
Militär, Reisen,
Geografiestudium

Knecht Lorenzo
Noch offen

Pinto Castro Ana
Medizin- oder Pharmazie-
studium

Salamon Dominik
Elektrotechnikstudium

Schmed Chiara
Kommunikationswissenschaft,
Uni Zürich

Schmid Leandra
Zwischenjahr

Suter Valentin
Zwischenjahr

Teplygina Elina
Elektrotechnikstudium

Winstral Elise
Zwischenjahr evtl. an einer
Kochschule

G6b

Bisig Noe
Militär / Geschichtsstudium

Bryner Sina
Primarlehrerin, PH Chur

Eicher Shanya
Zwischenjahr, Primarlehrerin,
PH Chur

Gerber Gian Andrea
Studium Wirtschaftsinformatik

Glarner Laurin
Italienisch-Dolmetscher

Grossmann Lucas
Militär und Zwischenjahr

Hofmänner Jann
Elektrotechnik- und Informati-
onstechnologiestudium ETH

Horrer Sarah
Rechtsanwältin spezialisiert
auf Internationales- und
Menschenrecht (HSG)

Keller Livia
Biologie- und
Philosophiestudium

Knoflach Timothy
Militär, Geschichtsstudium in
Grossbritannien

Lappe Hannah
Wirtschaftsstudium, Uni Basel

Nydegger Samuel
Zwischenjahr /
Psychologiestudium

Vertacnik Jann
Nautischer Offizier

Wehrli Mika
Militär

H6

Hofmann Dylan
Praktikum Zürcher Kantonalbank

Krenger Alessio
Praktikum Würth
International AG

Kühnis Sabrina
Praktikum Raiffeisenbank
Prättigau-Davos

Ludwig Clara
Praktikum Bucherer AG

Niederhauser Sebastian
Praktikum SLF

Piccinali Aaron
Praktikum Allianz Suisse

Schneider Jennifer
Praktikum Swisscom AG

Schraemli Raphael
Praktikum Graubündner
Kantonalbank

Schweizer Annina
Praktikum Swiss International
Air Lines Ltd.

Sretovic Tanja
Praktikum HSO

Studentafeln

Gymnasium

Fächer	G1	G2	G3	G4	G5	G6
Erstsprache						
Deutsch	4	4	4	4	4	4
Zweite Landessprache						
Italienisch	3	3				
Französisch oder Italienisch			4	4	4	3
Dritte Sprache						
Englisch	4	3	3	3	3	4
Englisch (Eintritt in G3 aus Sek)			0.5			
Latein		4	3			
Mathematik und Naturwissenschaften						
Algebra	4	4				
Geometrie	2	2				
Mathematik			4	4	4	4
Mathematik (Eintritt G3 aus Sek)			0.5			
Naturlehre (Ph/Ch/Bio)	4	2				
Naturlehre (Eintritt G3 aus Sek)			2			
Biologie			2	2	1	2
Chemie				2	2	2
Physik				2	2	2
Geistes- und Sozialwissenschaften						
Geografie	2	2	2	2	1	2
Geschichte	2	2	2	2	2	3
Kunst						
Bildnerisches Gestalten	2	2	2	2*	2*	
Musik	2	2	2	2*	2*	
Schwerpunktfach						
Angewandte Mathematik/Physik				4	5**	4
Biologie/Chemie				4	5**	4
Latein				4	5**	4
Wirtschaft und Recht				4	5**	4
Ergänzungsfach						
Bildnerisches Gestalten					3	3
Geografie					3	3
Informatik					3	3
Musik					3	3
Sport					3	3
Maturaarbeit						
Maturaarbeit					1	
Weitere obligatorische Fächer						
Turnen und Sport	3	3	3	3	3	3
Religion und Ethik	2	2				
Einführung in Wirtschaft und Recht			2			
Hauswirtschaft		2				
ICT	1	1		1		
Total Unterricht (Lektionen)	35	38	33	35	36	37

* Wahl zwischen Bildnerischem Gestalten und Musik

** Inkl. 1 Lektion für die interdisziplinäre Arbeit

Handelsmittelschule

Fächer	H4	H5	H6
Grundlagenbereich			
Deutsch	4	4	4
Französisch	4	4	4
Englisch	4	3	5
Mathematik	3	3	
Schwerpunktbereich			
Finanz- und Rechnungswesen	2	3	5
Wirtschaft und Recht	3	3	3
Ergänzungsbereich			
Geschichte und Politik	2	2	2
Technik und Umwelt	4	4	
Beruflicher Unterricht			
Information, Kommunikation, Administration (IKA)	4	4	4
Integrierte Praxisteile (IPT)		4	
Interdisziplinäre Fächer			
Integrationsfach SOG+: Abacus			3
Interdisziplinäre Projektarbeit (IDPA)			1
Weitere Fächer			
Turnen und Sport	3	3	3
Total Unterricht (Lektionen)	33	37	34

Freifächer



Chor
Debate Club
Schach
Sprachdiplome (I, F)
Theater
Fussball
Games
Leichtathletik
Sportteam
Tanzen/Fitness/Yoga
Volleyball



Gundolf Bauer, Internatsleiter | Markus Schmid, Prorektor
Barbara Hofmänner, Prorektorin | Severin Gerber, Rektor

Mitarbeitende

Schulleitung

Rektor

Severin Gerber

phil. I. Abteilungen G5a/b,
G6a/b. Matura-, Diplom- und
Aufnahmeprüfungen

Prorektoren

Hofmänner-Cafilisch Barbara

phil. II. Abteilungen G1a/b, G2,
G3a/b, G4a/b

Schmid Markus

MSc Sportwissenschaften.
Abteilungen H4, H5, H6, H7

Internatsleiter

Bauer Gundolf, M.A.

Verwaltung

Kühnis Georg

Sekretariat

Schmid Mägi, Sekretärin

Siegenthaler Esther, Sekretärin

Hauswirtschaft

Haller Klaus, Leiter

Hauswirtschaft

Tesic Zeljko, Hauswart

Bojic Ljiljana

Guedes Pinto Julieta

Manojlovic Rajka

Nenadic Mira

Sosic Danijela

Vuckovic Biserka

Küche

Schmid Ruedi, Küchenchef

Waupotitsch Gottfried, Koch

Internatsbetreuer/innen

Bauer Gundolf, Internatsleiter

Danzl Margret,

Stellvertretende Leitung

Siegenthaler Esther,

Gesundheitsdienst

Beniczky Christian, Betreuung

Haller Klaus, Betreuung

Hofmänner Barbara, Betreuung

Hohnheiser Daniela, Betreuung

Meier Maria, Betreuung

Noordhoek Ingrid, Betreuung

Soldner Hanna, Betreuung

Züger Stefanie, Betreuung

Glasauer Lena, Praktikantin

Mediathek

Kim Sung Hee

Mediathekarin

Schularzt

Gehring Hansjakob

Dr. med. FMH

Promenade 41, Davos Platz

Sprecher Beate

Dr. med. FMH (Stellvertreterin)

Promenade 33A, Davos Platz

Stellvertretungen

Berger Martin (27.1.–24.4.2020)

Bischoff Pierina (19.8.2019–
24.1.2020)

Lardi Dario (18.5.–3.7.2020)

Matic Marina (28.10.–6.12.2019)

Rudin Peter (3.–28.2.2020)

Schuling Jurre (19.8.2019–
28.2.2020)

Lehrpersonen im Ruhestand

Bänziger Max

a. Lehrer für Mathematik
und Physik

Berger Martin

a. Lehrer für Wirtschaft
und Recht

Bless Ruedi

Dr. phil. II, a. Lehrer für
Geografie und Mathematik

Bohlhalter Birgit

a. Lehrerin für Deutsch

Bollier Peter

a. Lehrer für Geschichte
und Deutsch

Bolliger Annette

a. Lehrerin für Biologie

Bolliger Erwin

Dr. phil. II, a. Rektor und
a. Lehrer für Biologie

Egli Hugo

a. Prorektor und a. Lehrer
für Französisch

Gehring Jakob

a. Lehrer für Religion,
Latein und Griechisch

Hartmann Konrad

a. Lehrer für Mathematik
und a. Internatsleiter

Heckner Gert

Dr. phil. I, a. Lehrer für
Französisch und Latein

Hirzel Otto

a. Lehrer für Biologie,
Chemie und Geografie

Kadelbach Alfred

a. Lehrer für Deutsch
und Geschichte

Koch Christian

a. Lehrer für Mathematik
und Techn. Zeichnen

Krüger Horst

a. Lehrer für Deutsch
und Philosophie

Krüger Stefanie

a. Lehrerin für Italienisch

Kuprecht Dieter

a. Lehrer für Deutsch
und Geschichte

Meier Adrian

a. Lehrer für Englisch

Meyer-Suter Christine

a. Lehrerin für Englisch
und Geschichte

Meyer Ruedi

a. Lehrer für Englisch

Müller Hansruedi

a. Rektor und a. Lehrer
für Chemie

Röthlisberger Rolf

a. Lehrer für Deutsch

Schaub Markus

a. Lehrer für Mathematik
und Physik

Schoop Willy

a. Lehrer für Deutsch
und Französisch

Schwitzer Valérie

a. Lehrerin für Englisch

Unsere Jubilare



Raijka Manojlovic

20 Jahre



Pia Sutterlüty

15 Jahre



Maria Meier

15 Jahre



Barbara Hofmänner

10 Jahre



André Van der Graaff

10 Jahre

Lehrkörper

A

Alioth Ladina

Geografie, Davos Platz

Ambühl-Losa Daniela

Italienisch, Davos Dorf

B

Baldini Doris

Theater, Zürich

Bamert-Hess Marion

Wirtschaft und Recht, Zürich

Bamert Silvio

Geografie, Turnen und Sport, Klosters

Behne Lutz

Mathematik, Davos Frauenkirch

Bergamin Ivan

Dr. rer. pol. ICT, Hergiswil

Bollag Manuel

Dr. phil I, Geschichte, Davos Dorf

C

Chardon Nathalie

Coaching SAMDplus Junior, Davos Platz

F

Furter Simone

Turnen und Sport, Davos Platz

G

Geissler Christoph

Englisch, Geschichte, Davos Dorf

Gerber Severin

Rektor, Geschichte, Latein, Davos Platz

Giudicetti Gian Paolo

Dr. phil. I, Italienisch, Französisch Davos Platz

Gubser Cornelia

Hauswirtschaft, Davos Wiesen

H

Hafen Pascale

Biologie, Zürich

Hagen Bettina

Primarlehrerin, Davos Wolfgang

Held Beat

Deutsch, Zizers

Hofmänner Barbara

Prorektorin, Mathematik, Biologie, Davos Platz

Hohnheiser Daniela

Mathematik, Turnen und Sport, Davos Platz

K

Khoroshev Dmitriy

Dr. phil. II, Chemie, Informatik, Davos Platz

Kohler Martina

Wirtschaft und Recht, Mels

L

Ledermann-Kern Alexandra

IPT, Valbella

M

Manske Silke

Religion und Ethik, Klosters

Müller Andrea

Bildnerisches Gestalten, Davos Platz

N

Nigg Josef

Heilpädagoge, Obersaxen

Nyffeler Simone

Bildnerisches Gestalten, Werken, Zürich

P

Pargätzi Anita

Turnen und Sport, Davos Dorf

Pfister Urs

Mathematik, Englisch, Zizers

R

Rizzotti Sven

Dr. phil. II, Mathematik, Informatik, Davos Platz

S

Schlawitz Marco

Musik, Chor, Davos Platz

Schmed Patricia

Latein, Davos Platz

Schmid Markus

Prorektor, Turnen und Sport, Davos Dorf

Schornbaum-Pleyer Eva

Biologie, Chemie, Davos Platz

Suter Oliver

Deutsch, DaF, Serneus

Sutterlüty-Buser Pia

Französisch, Englisch, Davos Dorf

V

Van der Graaff André

Physik, Mathematik, Davos Platz

W

Wehrli Alessia

Englisch, Turnen und Sport, Saas im Prättigau

Z

Zerr Bettina

Deutsch, Geschichte, Davos Platz

Züger Stefanie

Primarlehrerin, Davos Platz

Unsere Lehrpersonen können per Mail erreicht werden:
vorname.name@samd.ch



Stiftungs- und Schulrat

Schneider Erich * (Präsident bis 31.12.2019)
Prof. Dr. sc. techn., Dipl. El.-Ing. ETH
Davos Platz

Bergamin Patrik * (Präsident ab 1.1.2020)
Dr. iur., Staatsanwalt
Davos Platz

Buol Christian * (Vizepräsident ab 1.1.2020)
Dr. med., innere Medizin FMH
Davos Platz

Bebi Peter *
Dr. sc. nat. ETH, WSL-Institut für
Schnee- und Lawinenforschung SLF
Davos Platz

Christoffel Hansjürg * (ab 1.1.2020)
Rechtsanwalt
Davos Platz

Claus Bruno W.
Unternehmer/Jurist
Chur

Dörig Rolf
Dr. iur., Präsident des Verwaltungsrats
Swiss Life
Küsnacht

Favre Accola Valérie *
Kleiner Landrat, Vorsteherin Departement II
Bildung und Energie
Davos Platz

Gruber Nicolas
Prof. Dr., Institut für Biogeochemie
und Schadstoffdynamik, ETH Zürich
Zürich

Hofer Erwin H.
Lic. iur., a. Botschafter
Kriens

Hull Robin
Lic. phil. I, Rektor Hull's School
Zürich

Krueger Ralph

Ehemaliger Trainer der Schweizer
Eishockey-Nationalmannschaft,
Headcoach Buffalo Sabres
USA/Wollerau/Davos

Saxer Urs

Dr. oec., Dozent für Wirtschaftspädagogik,
Universität St. Gallen
St. Gallen

Siegenthaler Daniel

Gymnasiallehrer, Fachdidaktiker,
Projektleiter, Stadtrat
Aarau

Strössler Patrick

Lic. phil. I, Rektor Kantonsschule Zofingen,
Vizepräsident Rektorenkonferenz der
Kantonsschulen Aargau
Wabern

Winkler Urs (Gast)

Rektor Stiftung Sport-Gymnasium Davos
Davos Platz

Elternbeirat extern

Christen Kühnis Claudia, Davos Platz
Redies Michael, Davos Monstein
Schmid Aurelia, Davos Dorf

Elternbeirat intern

Coninx Martin, Männedorf
Raeburn Susanne, Langnau am Albis
Roulet Huber Chantal, Zug

Vorstand SAMDalumni

Gerber Severin, Davos Platz (Präsident)
Cafilisch Michael, Chur (Vizepräsident)
Hofmänner Daniel, Zürich (Aktuar)
Bamert-Hess Marion, Zürich (Kassier)
Frey Lorenz, Küsnacht (Beisitzer)
Mattli Jöri, Davos Platz (Beisitzer)



SCHWEIZERISCHE ALPINE
MITTELSCHULE DAVOS

Guggerbachstrasse 2
CH-7270 Davos Platz
+41 81 410 03 11
www.samd.ch | info@samd.ch

